

Bruder im Zorn: Aggression und Familienstreit um demenzkranke Mutter

Amtsgericht Starnberg verhandelt Familienkonflikt: Sohn wegen Gewalt gegen Schwester und Bedrohungen verurteilt.

Starnberg, Deutschland - In einem dramatischen Konflikt zwischen Geschwistern in Starnberg wurde ein 73-jähriger Mann wegen Bedrohung und Körperverletzung verurteilt. Der Angeklagte, ein Elektrotechniker, legte gegen mehrere Strafbefehle Einspruch ein, doch das Amtsgericht entschied gegen ihn. Die Richterin verhängte eine Geldstrafe von 3.600 Euro, nachdem sie die Aussagen seiner Schwester, ihrer Tochter und ihres Schwiegersohns als glaubwürdig einstufte. Zwei Jahre zurück kam es zu einem explosiven Vorfall, als der Mann seine Schwester auf einem Treppenabsatz attackierte, während er wusste, dass sie vor kurzem am Knie operiert worden war.

Zusätzlich wurde er beschuldigt, seine hochschwangere Nichte zuvor bedroht zu haben. Diese Vorfälle verdeutlichten sein aggressives und cholerisches Verhalten, das der Schwiegersohn als einschüchternd beschrieb. Zeugen berichteten von einer Wendung, als er im Wutanfall das Gartentor aufbrach und seine Schwester mit einem Schlag niederschlug. Während der Verhandlung zeigte der Angeklagte keine Reue und bestritt die Vorwürfe, was die Richterin als wenig glaubwürdig erachtete. Die Familie steht weiterhin unter dem Schatten dieser dramatischen Eskalation. Mehr dazu finden Sie in dem Bericht [auf **www.sueddeutsche.de**](http://www.sueddeutsche.de).

Details

Ort

Starnberg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de